

Er brennt für Energie

Andreas Glogg will in der Region Amriswil die Energieberatung stärker wahrnehmbar machen.

Sheila Eggmann

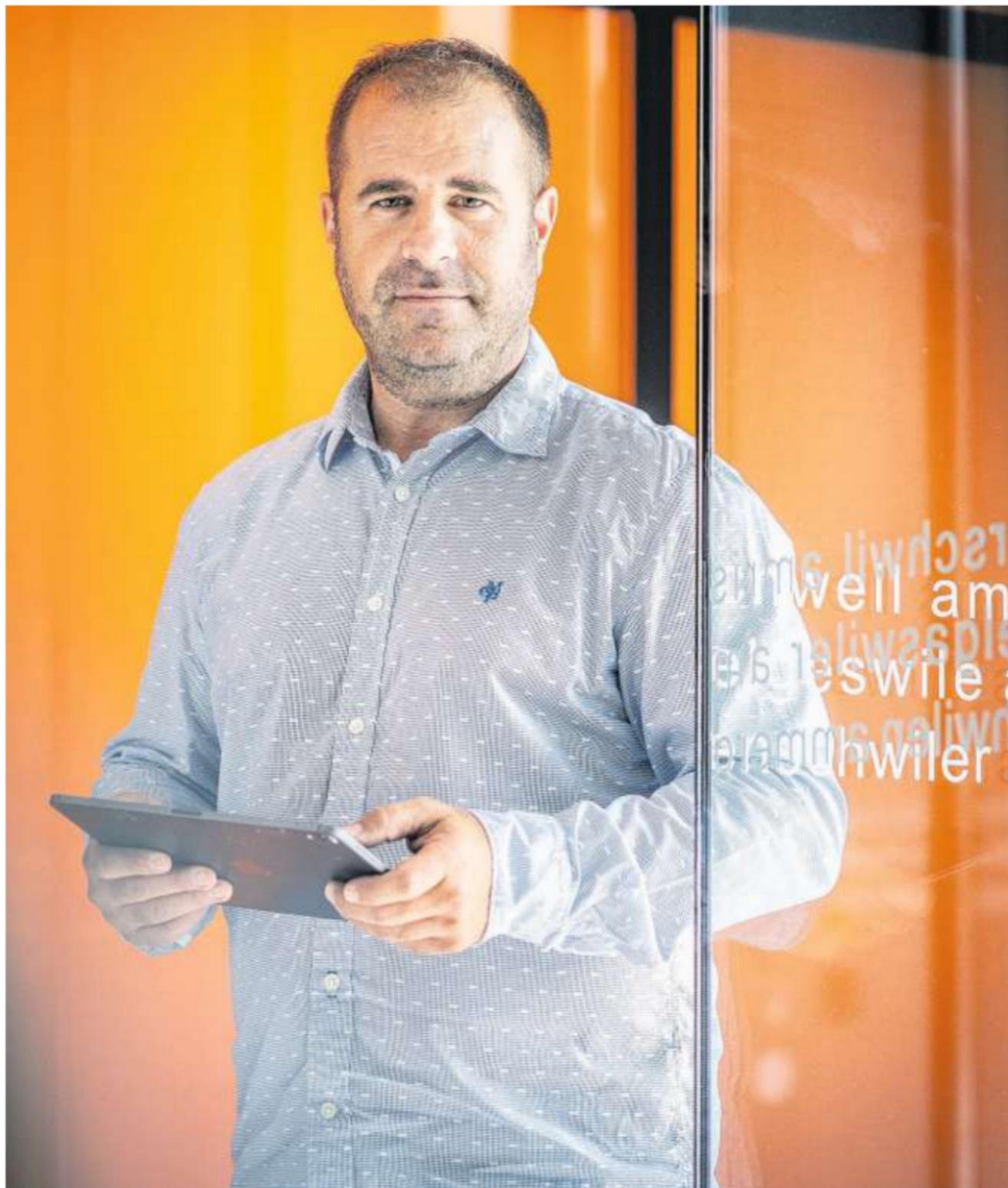
Im Thurgau kann jede Person eine kostenlose Energieberatung in Anspruch nehmen – zumindest ein Erstgespräch. So will es der Kanton. Wer zwischen Romanshorn und Sulgen wohnt, landet nach einer Anfrage bei Andreas Glogg. Der 45-Jährige ist seit Anfang Jahr die Anlaufstelle der erweiterten Region Amriswil.

Glogg ist bei der Regio Energie Amriswil (REA) angestellt, aber nicht oft dort im Büro anzutreffen. Denn normalerweise ist er in seiner Funktion als Energieberater unterwegs bei Kunden. Dort analysiert er Heizsysteme und berät etwa Hauseigentümer, Verwaltungen oder Kleinfirmen, die im Energiebereich etwas verändern wollen. Ausserdem klärt er über die aktuelle Gesetzeslage auf.

«Wir sind bis jetzt sehr zufrieden»

Seit der Andwiler (SG) seine neue Stelle in Amriswil angenommen hat, läuft es rund. Bis heute hat Glogg 85 Beratungen durchgeführt, das sind bereits mehr als im ganzen vergangenen Jahr. «Das ist ein gutes Zeichen. Wir sind bis jetzt sehr zufrieden», sagt er. Und das trotz Corona, denn zwei Monate lang lag seine Arbeit auf Eis.

Eines seiner Hauptanliegen und die des Kantons ist, die Energieberatung in der Bevölkerung bekannter zu machen. Doch wie macht man das? Glogg hat sich unter anderem bei allen Gemeindepräsidenten persönlich vorgestellt, um der Energieberatung ein Gesicht zu geben. Ausserdem tritt er bei Events auf. Mit der Reihe «Die REA bewegt», bei der es beispielsweise um Heizungserneuerungen geht (siehe Box), versucht er zudem, aktuelle Energiethemen näher an die Leute zu bringen.



Andreas Glogg ist der neue Energieberater in der Region Amriswil.

Bild: Andrea Stalder

Die REA lädt zum Infoabend zum Thema Heizungserneuerung

Gemeinsam mit der Stadt Amriswil, Thurgau Energie und der TKB veranstaltet die REA am Donnerstag, 27. August, um 19 Uhr im Kulturforum aus der Reihe «Die REA bewegt» einen Themenabend zur Heizungserneuerung.

Begrüssung durch Stadträtin Sandra Reinhart; Vortrag «Förderung und Energiegesetz» durch Reto Hunziker, Kanton Thurgau; Vortrag «Heizungersersatz» durch Energieberater Andreas Glogg; Vortrag «Die Rolle der Bank»

durch einen Vertreter der TKB. Anmeldung bis heute via E-Mail an a.glogg@amriswil.ch. Der Anlass findet unter Berücksichtigung der BAG-Hygienevorschriften mit Sitzplatzpflicht und mit Präsenzlisten statt. (red/shi)

«Ich bin nicht da, um jemandem ein schlechtes Gewissen zu machen, sondern, um Lösungen zu finden.»

Andreas Glogg
Energieberater

Die ökologische Schere sei bei seinen Kunden extrem weit offen. «Wenn sich die Gespräche etwa um Fotovoltaikanlage mit Batteriespeicher drehen, finde ich das super.» Aber manche würden auch fragen, was sie im Minimum machen müssten, um gesetzlich durchzukommen. Dabei sei die finanzielle Frage oft ein grosser Faktor. «Das Geld beschäftigt die Leute.»

Sein Herz schlägt für erneuerbare Energien

Das Ziel von Glogg ist, aufzuklären. Sein Herz schlage zwar für erneuerbare Energien, doch auf Beratungsgesprächen würde es sich vor allem um Machbarkeiten, örtliche Begebenheiten oder Preise drehen. «Von Verantwortung und Umwelt zu sprechen ist nicht meine Aufgabe», sagt er.

«Ich bin nicht da, um jemandem ein schlechtes Gewissen zu machen, sondern, um Lösungen zu finden.» Diese Lösungen würden zwar nicht immer seiner Ideologie entsprechen. «Doch wenn einer sich für fossile Energie entscheidet, aus welchen Gründen auch immer, muss ich das akzeptieren.»